

PRESSEMITTEILUNG

Verantwortungsvoll Tiere schenken Zooverband VdZ bittet um Zurückhaltung

Berlin, 19. Dezember 2018. Der Verband der Zoologischen Gärten bittet Tierfreunde zu Weihnachten um Zurückhaltung. „Leider verschenken immer noch viele Menschen zum Fest der Liebe unüberlegt Tiere“, sagt Volker Homes, Geschäftsführer des Verbandes. „Gerade bei Wildtieren wie Schildkröten, Schlangen oder Papageien birgt dies viele Probleme.“ Häufig genug sind die Beschenkten mit der artgerechten Pflege der anspruchsvollen Tiere überfordert, so dass diese schließlich ausgesetzt werden oder im nächsten Tierheim landen. Viele Menschen machen sich auch nicht klar, dass Papageien viele Jahrzehnte und Schildkröten noch weit älter werden können. Mit diesen Tieren bindet man sich fast für ein ganzes Menschenleben. „Zur Pflege dieser Tiere bedarf es jahrelanger Erfahrung im täglichen Umgang mit den Tieren“, sagt Volker Homes. „In unseren wissenschaftlich geführten Zoos ist diese Expertise natürlich vorhanden, aber Zoos und Tierheime können kein Auffangbecken für verschmähte Weihnachtsgeschenke sein. Eine Übernahme von Tieren aus Privathand müssen wir für Zoos leider ausschließen.“

Immer wieder stößt man im Internet auf Händler, die auch Wildtiere anbieten. „Wir appellieren an die Kunden, kritisch mit diesen Angeboten umzugehen“, sagt VdZ-Geschäftsführer Volker Homes. „Niemand kann sagen, wie gesund die Tiere sind bzw. ob sie überhaupt annähernd artgerecht gehalten wurden. Deshalb unser Aufruf an alle echten Tierfreunde: Leisten Sie zweifelhaften Angeboten bitte keinen Vorschub!“

Kontakt

Sebastian Scholze, Leiter Kommunikation (sebastian.scholze@vdz-zoos.org; 0175-2731955)

Über den VdZ

Der Verband der Zoologischen Gärten (VdZ) e.V. mit Sitz in Berlin ist die führende Vereinigung wissenschaftlich geleiteter Zoologischer Gärten mit Wirkungsschwerpunkt im deutschsprachigen Raum. Der 1887 gegründete VdZ ist der weltweit älteste Zoo-Verband und gab den Anstoß zur Gründung des Weltzooverbandes (WAZA). Aktuell gehören zum VdZ 71 Mitgliedszoos in Deutschland, Schweiz, Österreich und Spanien. Zu den Schwerpunkten des VdZ gehören die Vertretung der Mitgliederinteressen, die Kommunikation und Kooperation mit Behörden, Politikern, Wissenschaftlern, Verbänden und den Medien. Weiterhin unterstützt der Verband Natur- und Artenschutzprojekte, sowie Bildung und Forschung in Zoos.